

# PACKLISTE

## Standard Ausrüstung

- großer Rucksack (keine Taschen/Koffer!!)
- Schlafsack
- Unterlagsmatte
- Taschenlampe
- Taschenmesser
- Hygiene
  - o Zahnbürste
  - o Zahnpasta
  - o Deo
  - o Duschgel/Shampo
  - o Handtuch
- Sonnencreme
- Gelsenspray
- Taschentücher
- bruchfestes Essgeschirr (Teller, Schüssel, Becher, Gabel, Löffel, Messer - beschriftet)
- bruchfeste Trinkflasche
- Schreibzeug
- 2x Geschirrtuch
- Joker
- kleiner Rucksack (für Wanderungen, Hike)
- evt. Fotoapparat
- Persönliches

## Gewand

- Socken (mind. ein Paar pro Lagertag)
- Unterhosen (mind. eine pro Lagertag)
- T-Shirts (0,5 – 1 pro Lagertag)
- 1x Baumwollpulli
- 1x Fleecepulli/-Weste
- 2x kurze Hose
- 2x lange Hose
- Regenschutz (Jacke, evt. Überhose)
- Badesachen (Bikini/Badeanzug/Badehose, Badetuch)
- Kappe/Hut
- festes Schuhwerk



# (PACK)TIPPS

- ALLES IN EINEN RUCKSACK! Alle 4 Wörter dieses Satzes sind wichtig:
  - ALLES: Das gesamte Gepäck.
  - IN: Es soll sich alles in dem Rucksack befinden, nicht außen drangehängt.
  - EINEM: Mit zwei Rucksäcken wirst du dir schwer tun, und auch ein Plastiksackerl für alles was nichtmehr reingepasst hat, wird zur schweren Last!
  - RUCKSACK: Taschen und Koffer sind fehl am Platz. Es kommt oft vor, dass der wir ein Stückchen wandern müssen um zum Lagerplatz zu gelangen – das geht nur mit einem Rucksack auf dem Rücken!
- Den Rucksack soll unbedingt von (oder zumindest MIT) den Kindern/Jugendlichen gepackt werden, damit sie wissen was alles mit/drin ist und auch wo!
- Genaue Liste mit Rucksackinhalt erstellen. Beim einpacken am Lagerende sehr nützlich!
- Schlafsack und Unterlagsmatte sind das Erste was raus kommt -> möglichst ganz oben oder an einer anderen leicht zugänglichen Stelle einpacken. Evt. noch unter einem Pulli/Regenschutz (sollte es bei der Anreise kalt werden/regnen).
- Socken, Unterwäsche, T-Shirts räumlich voneinander trennen: Sehr einfach durch farblich unterschiedliche Plastiksackerl lösbar. Oder einfach in Seitentaschen verstauen (dadurch jederzeit zugänglich und auch im Dunkeln leicht auffindbar).
- Taschenlampe an einem auch im Dunkeln leicht auffindbaren Ort (zB. kleines Fach ganz oben am Rucksack) verstauen.
- Als Behältnis für Schmutzwäsche einen Polsterüberzug mitnehmen. Darin kann die Schmutzwäsche besser austrocknen als in einem Plastiksackerl.
- Alles mit dem eigenen Namen beschriften.
- Schwere Dinge im Rucksack immer möglichst nahe am Rücken packen. Dadurch wird der Rucksack leichter tragbar.
  
- Als zweites/drittes paar Schuhe eignen sich Crocks oder Ähnliches. Flipflops sind nicht ideal, da sie sehr wenig Halt bieten und außerdem mit ihnen im Boden steckende Haringe zum großen Feind werden.
- Gelsenspray: Als hervorragend wirkend hat sich das Gelsenspray der Marke „No Bite“ bewiesen. Zu kaufen gibt's das in der Apotheke sowohl als Gel als auch als Spray.
- Als Trinkflasche kann zB. auch eine einfache PET-Flasche verwendet werden. Sie ist definitiv bruchfest und auch dicht.
- Dinge wie Handy, Smartphone, Gameboy, Laptop, MP3 Player am besten gleich gar nicht einpacken. Diese Dinge sind in den seltensten Fällen wirklich wasserfest, und Möglichkeiten zum Aufladen gibt es auf Lagern sowieso wenig bis garnicht. Zusätzlich müsste man pausenlos darauf aufpassen.